

# Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig,

vom 24. April bis 15. Oktober 1897.

V.

**Strasser & Rohde**, Glashütte in Sachsen. Im Kuppelsaale der Haupthalle, links vom Haupteingange, und in unmittelbarer Nähe der Engrosfirma Etzold & Popitz hat die Glashütter Firma Strasser & Rohde an einem der Grundpfeiler des mächtigen Gebäudes zwei astronomische Pendeluhrn zur Aufhängung gebracht.

Zwischen den beiden Präzisionsuhren befinden sich in zwei eleganten Glaskästen zahlreiche Einzeltheile zu astronomischen Pendeluhrn und zu Gangmodellen, ferner zwei Gangmodelle in Thätigkeit: ein Chronometergang und ein Ankergang mit Kolbenzähnen.

Die Gangmodelle dienen für Lehrzwecke und zur Anschauung für das Publikum, um den Laien auf einfache Weise in das Wesen der am häufigsten vorkommenden Uhrhemmungen einzuführen. Die beiden ausgestellten Werke sind mit schön lackirten Platten und Kloben versehen und besitzen grosse Kompensations-Unruhen mit cylindrischer Spiralfeder, die Gangtheile sind vergoldet; das Laufwerk befindet sich in einem ausgedrehten, geschmackvoll geformten Holzgehäuse mit Falz, in welchen eine Glasglocke gepasst ist.

In dem Glaskasten rechts sieht man noch ein Hubzählwerk mit sechsstelliger Ziffernreihe, für technische Zwecke bestimmt, und ein Zeitschloss-Uhrwerk, drei Tage gehend, mit Glashütter Ankergang versehen und genau regulirt. Ferner erblickt man grosse und kleine Triebe und Verzahnungen jeder Art, Cykloiden-, Evolventen-, innere und äussere Verzahnungen, Steigräder, Kronräder, Kegelräder und Zahnstangen.

Der linke Schaukasten enthält ausschliesslich Messinstrumente, runde und viereckige Mikrometer, im ganzen 18 verschiedene Instrumente, wie sie in solcher Mannigfaltigkeit bis jetzt noch nicht ausgestellt worden sind. Die Mikrometer dienen den verschiedensten Zwecken in der Uhrmacherei, Feinmechanik, Optik und Elektrotechnik, besonders finden sie in Drahtspinnereien, Walzwerken und in Glühlampenfabriken fleissige Verwendung und zahlreiche Verbreitung, besonders auch im Auslande.

Die stählernen Zangen zum Fassen der zu messenden Theile sind aufs feinste polirt und schliessen ganz genau, bei einzelnen Instrumenten ist diese Stelle noch mit Saphirsteinen gefasst, zum Schutz gegen Abnutzung und Oxydation. Diese Messinstrumente gestatten die direkte Ablesung von  $\frac{1}{10}$ ,  $\frac{1}{20}$ ,  $\frac{1}{100}$ ,  $\frac{1}{200}$ ,  $\frac{1}{500}$  bis  $\frac{1}{1000}$  mm, resp. von  $\frac{1}{100}$  bis  $\frac{1}{10000}$  engl. Zoll.

Die Präzisions-Pendeluhrn der Firma Strasser & Rohde haben ausgezeichnete Gangresultate geliefert und erfreuen sich des besten Rufes in allen Fachkreisen; so sind auch die beiden ausgestellten Pendeluhrn Normaluhren im Sinne des Wortes und entsprechen den höchsten Anforderungen.

Die linke Präzisions-Pendeluhr, Nr. 172, besitzt ein Sekunden-Zinkkompensationspendel und ausserdem zwei Hilfspendel eigener Konstruktion. Die neben dem Hauptpendel befindlichen Hilfspendel dienen zum genauen Einstellen der Uhr (ohne den Zeiger zu berühren), und zwar bewirkt die Kuppelung des grösseren Pendels rechts ein Nachgehen, hingegen die Verbindung mit dem kleineren Pendel links ein Vorgehen um je 1 Sekunde in einer Minute; somit lässt sich mit Hilfe dieser Hilfspendel eine Einstellung auf Zehntelsekunden leicht ermöglichen.

Diese Pendeluhr zeigt auch die seitliche Gewichtsführung, wodurch das Zuggewicht der Nähe des Pendels entrückt ist. Die Hemmungstheile gehen in Saphirsteinen. Stunden- und Minutenzeiger bewegen sich aus der Mitte des versilberten Zifferblattes, die Sekunde ist exzentrisch. Die mittlere tägliche Abweichung des Ganges beträgt 0,035 Sekunde.

Die an der rechten Seite hängende Präzisions-Sekundenpendeluhr Nr. 178 ist mit Quecksilberpendel und Schwerkrafthemmung eigener Konstruktion versehen. Die mittlere tägliche Abweichung (Variation) des Ganges beträgt 0,02 Sekunden. Sämtliche Zapfen gehen in aufgeschraubten Zapfenlagern, die Hemmungstheile in Saphirsteinen. Die Schwerkrafthemmung macht den Gang der Uhr unabhängig von der Reibung und dem Zustande des Oeles. Auch der Auslösungswiderstand ist bei dieser Konstruktion durchaus gleichförmig, was bei anderen ähnlichen Hemmungen nicht der Fall ist. Das Pendel bethätigt einen Sekunden-Kontakt mit Funken-Unterdrückung zum Betriebe einer Wechselstrom-Sekundenuhr oder eines Chronographen.

Eine ähnliche Uhr wurde für die Hamburger Sternwarte, das Königl. Astrophysikalische Observatorium und das Königl. Geodätische Institut in Potsdam geliefert.

Die Gehäuse der Präzisions-Pendeluhrn sind mit grösster Sorgfalt ausgeführt, jedoch wie es bei allen astronomischen Uhren üblich ist, in einfachen Formen gehalten.

Die Firma hat bereits für die hervorragendsten wissenschaftlichen Institute des In- und Auslandes Präzisions-Pendeluhrn geliefert, zum grössten Theil auf besondere Bestellung mit eigenartigen Kontaktvorrichtungen für geodätische und astronomische Zwecke. Jedem Fachgenossen, welcher in diesem Sommer Leipzig besucht, empfehlen wir aufs wärmste, die Besichtigung der Ausstellung von der Firma Strasser & Rohde im Kuppelsaale der Haupthalle nicht zu unterlassen.